

Deutsche Asset Management



Deutsche Asset Management International GmbH

Adresse: Mainzer Landstr. 11-17
60329 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69/910-13853

Website: DeutscheAM.com
Deutscheinstitutional.com

Teamgröße: über 900 Investmentspezialisten weltweit

Ansprechpartner für das institutionelle Geschäft:

Alexander Preininger
Head of Institutional Coverage EMEA & Solutions EMEA, APAC and Japan
+49 (0)69/910-13415, alexander.preininger@db.com

Maria Haindl
Head of Solutions EMEA
+49 (0)69/910-48400, maria.haindl@db.com

Sven Simonis
Head of Institutional Coverage Germany and Austria
+49 (0)69/910-13853, sven.simonis@db.com

Unternehmensüberblick/Kurzbeschreibung:

Mit über 710 Mrd. Euro verwaltetem Vermögen* ist Deutsche Asset Management einer der führenden Asset Manager in Deutschland mit ca. 3.800 Mitarbeitern weltweit. Deutsche AM bündelt das gesamte Asset Management auf einer Investmentplattform und bietet eine breite Palette an traditionellen und alternativen, passiven und aktiven Investmentlösungen für Privatanleger und Institutionen.

Unsere globale Investmentplattform ermöglicht den Zugang zu umfassenden Ressourcen, langjähriger Erfahrung und Expertise für das Vermögensmanagement institutioneller Anleger. Deutsche AM stimmt das ganzheitliche Leistungsspektrum auf die individuellen Anforderungen der Kunden ab – abhängig vom Anlagevolumen, Produkt oder Service als auch von der Risikobereitschaft, Ertragserwartung, Liquiditätserfordernissen und regionalen Präferenzen. Unsere Experten sind mit den Vorstellungen unserer Anleger vertraut. Das ermöglicht die Entwicklung individuell zugeschnittener Anlagelösungen und den Zugang zu allen Ressourcen unseres globalen Netzwerks.

Verantwortung wahrnehmen

Anleger erwarten heute mehr als die Optimierung ihrer Finanzziele. Zeitgemäße Investmentansätze erfüllen Anforderungen aus den Bereichen Umwelt, Ethik, Soziales und gute Unternehmensführung. Die Berücksichtigung von ESG-Kriterien ist deshalb seit 2011 Bestandteil unseres Investmentprozesses kombiniert mit einer hohen Flexibilität in der Form der Umsetzung.

**Deutsche Asset Management ist der Markenname für den Asset Management-Geschäftsbereich der Deutsche Bank AG und ihrer Tochtergesellschaften. Stand: 30. September 2017*

Im deutschsprachigen Markt aktiv seit: 1956

Mitgliedschaften in Verbänden:

- BVI BAI EFAMA
- Andere: World Bank, OECD, DVFA, Eurosif, UNEP FI, UN PRI Unterzeichner, aba etc.

Assets under Management in Zahlen (in Mio. Euro):

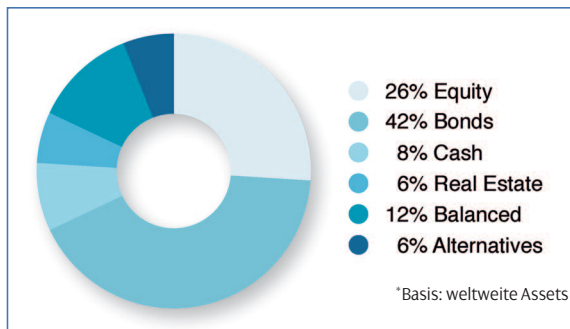
710.000 AuM weltweit
479.000 AuM EMEA-Region für Kunden
296.000 AuM Deutschland
138.000 AuM institutionelle Kunden Deutschland

(Daten zum 30. September 2017)

Angebotene Investmentvehikel:

- Spezialfonds/Segmentfonds
- Publikumsfonds (OGAW/UCITS)
- Strukturen/Zertifikate
- Closed-End-Funds
- Sonstige: SIF, FCP, SICAF/SICAR, Spezial-AIF, Mandate, ETF, ETP etc.

Assets under Management nach Assetklassen* (in %):



Services:

- Advisory/Sub-Advisory
Bemerkung: Wir können sämtliche damit verbundenen Services anbieten.
- Master-KAG/KVG
- Depotbank Operations
Bemerkung: Wir arbeiten mit allen führenden Depotbanken zusammen.
- Asset Allocation
Bemerkung: Strategische Asset Allokation / Taktische Asset Allokation
- Research
Bemerkung: Hauseigenes Research ist die Basis unseres Managements.
- KAG/KVG
- Liability Management
Bemerkung: Asset/Liability-Studien und Strukturierung von verbindlichkeitsorientierten Portfolios, Discount Rate und Benchmark-Advisory, Risikoquantifizierung und -budgetierung
- Risk Management
Bemerkung: Alle Fonds unterliegen dem qualifizierten Ansatz im Risikomanagement.
- Andere: Fondsstrukturierung
Bemerkung: White-Label-Business
- Andere: Fiduciary Management Platforms
Bemerkung: Bilanzeffiziente Plattformen für die Auslagerung und Administration von Pension Assets (Gruppentreuhand, Pensionsfonds, Pooling von Plan Assets)
- Andere: Branchenspezifische Investmentlösungen
Bemerkung: Garantieprodukte für bAV und Wertkontenmodelle, eigenkapital-effiziente Lösungen für Versicherungsunternehmen

Performancemessung/-verifizierung:

- Intern Extern: GIPS, DVFA-PPS & Sonstige



Angebotene Assetklassen:

1. Equity

Style	Regionen	Global	Europe	Germany	US	Japan	Asia, Pacific	Emerging Markets	Andere
Aktiv / Passiv (auch ETFs)		X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	-/-
Quantitativ/Qualitativ		X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	-/-
Small Cap/Large Cap		X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	-/-
Growth/Value		X/X	X/X	X/-	X/X	-/-	-/X	X/X	-/-
Bottom-up/Top-down		X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	-/-
Long-only/Long-short (z.B. 130/30)		X/-	X/X	X/-	X/-	X/-	X/-	X/-	-/-
Absolute / Relative Return		X/X	X/X	X/X	X/X	X/X	-/X	-/X	-/-
High Income bzw. Dividend / Low Vola		X/X	X/X	-/-	X/-	X/-	X/-	X/-	-/-
SRI		X	X	X	X	-	X	X	-
Andere: Index-orientiert		X	X	X	X	X	X	X	-

2. Bonds

Style	Regionen	Global	Europe	Germany	US	Japan	Asia, Pacific	Emerging Markets	Andere
Staatsanleihen		X	X	X	X	X	X	X	-
Corporate Bonds		X	X	X	X	X	X	X	-
High Yield		X	X	X	X	-	X	X	-
Inflation Linked Bonds		X	X	X	X	-	-	-	-
Convertible Bonds		X	-	-	-	-	-	-	-
ABS/MBS		X	X	X	X	-	-	-	-
Senior Loans		X	X	X	X	-	-	-	-
Absolute Return		X	X	X	X	X	X	X	-
Strukturierte Produkte		X	X	X	X	X	X	X	-
SRI		X	X	X	X	X	X	X	-
Andere: Index-orientiert		X	X	X	X	X	X	X	-

Erläuterungen zu den angegebenen Produkten:

Globale und integrierte Investment-Plattform

Deutsche Asset Management steht für eine integrierte Investment-Plattform. Wir streben nach innovativen Lösungen und nachhaltiger Performance für unsere Kunden. In den drei Kernbereichen aktive, passive und alternative Investments arbeiten über 900 Research- und Anlageexperten über Grenzen und Funktionen hinweg zusammen, um Ihre Investmentchancen weltweit zu optimieren und flexibel auf Ihre Bedürfnisse einzugehen, u.a. auch durch die Berücksichtigung von ESG-Kriterien in der Anlageentscheidung.

Partnerschaftlich Lösungen entwickeln

Im derzeitigen Marktumfeld sind institutionelle Anleger im Management von Pensions- und Versicherungsvermögen mit komplexen Herausforderungen konfrontiert. Unsere Experten begegnen Ihnen dabei auf Augenhöhe, wenn es um spezifische Analysen, die Durchführung von Asset-Liability-Studien oder die Strukturierung von verbindlichkeitsgesteuerten Investmentansätzen geht. Unser Ziel ist der langfristige Erfolg Ihrer Anlagestrategie und die zukunftssträchtige Ausrichtung Ihrer strategischen und taktischen Asset Allokation. Dabei finden produktagnostische Lösungen, modulare Investment-Bausteine, Plattformentwicklung, Analyse sowie Budgetierung der Portfoliorisiken oder faktor-basiertes Investieren ebenso Berücksichtigung wie der Einsatz unterschiedlicher Investmentstrukturen analog der regulatorischen Rahmenbedingungen Ihres Segments.

In der Zusammenarbeit mit Versicherungsunternehmen kommt die langjährige Erfahrung in der Modellierung von Versicherungsbeständen und der kapital- und risikoeffizienten Vermögensallokation zum Tragen. Wir begleiten Unternehmen bei der Konzeption und der Implementierung von leistungs- und beitragsorientierten Versorgungsplänen und bieten aus einer Hand Anlagestrategien, Planadministration und Insolvenzsicherheit über eine Treuhandstruktur an.

Unsere Expertise bei Ausfinanzierung, Externalisierung und Risikomanagement von Pensionsverpflichtungen komplettiert unser Leistungsangebot. Hierfür bieten wir neben Asset- und Risikomanagement auch die erforderlichen Auslagerungsplattformen Gruppen CTA/Gruppen Pensionsfonds sowie eine ganzheitliche Unterstützung unserer Kunden im Sinne eines Fiduciary Managements an.

3. Alternative Investmentlösungen / Cash

- Multi Asset inkl. Risikosteuerungsmodelle
- Geldmarkt- und geldmarktnahe Lösungen

4. Real Estate

Anlageform	Risk/Return	Core/Core+	Value-added	Opportunistic	Andere
Spezialfonds		X	X	-	-
Publikumsfonds (offen)		X	-	-	-
Sektorenfonds		-	-	-	-
REIT-Fonds		X	X	-	-
Fund-of-Funds		-	-	-	-
Closed-end-Funds		X	X	-	-

5. Real Assets

Assetklasse	Infra-structure	Private Equity	Renewables	Commodities	Andere
Spezialfonds	X	X	-	X	-
Publikumsfonds (offen)	X	-	X	X	-
Fund-of-Funds	X	X	X	-	-
Index-orientiert	X	-	X	X	-

Erläuterungen zu Research/Investmentprozess:

Der stringente Investmentprozess im aktiven Management von Deutsche Asset Management ist durch einen integrierten Ansatz geprägt, der unser umfassendes Research mit dem Portfolio Management verbindet. Das weltweite Netzwerk aus Aktien- und Rentenexperten (und Multi-Asset-Gruppe) ermöglicht es uns, auf umfangreiche Researchressourcen und langjährige Erfahrung zuzugreifen. Der CIO-View repräsentiert unsere Einschätzung „Top-Down“ und führt über die Portfolio-konstruktion zu leistungsfähigen Investmentideen, die durch einen kontinuierlichen Austausch und Feedback über das „Portfolio Construction Team“ optimiert werden. Das Portfolio Management garantiert, dass die besten Erkenntnisse umgesetzt und Researchergebnisse und CIO-View an die relevanten Anlageziele angepasst werden. Eine stabile Qualitätsmanagement-Funktion stellt sicher, dass der Investmentprozess kontinuierlich auf Effektivität überwacht wird und Stärken und Schwächen eindeutig identifiziert werden. Dieser integrierte Ansatz ermöglicht eine hohe Transparenz und die Messbarkeit jeder einzelnen Stufe im Investmentprozess.

Welche Projekte stehen 2018 im Vordergrund:

Investoren verlangen mehr denn je erhöhte Transparenz, strategische Partnerschaften und ein Höchstmaß an Individualisierung. Die Deutsche Asset Management hat hier die notwendige Flexibilität in der Kombination von aktiven, passiven und alternativen Lösungen. Der Kundenfokus wird in 2018 stark auf den Komponenten Income, beherrschbares Risiko und Diversifikation liegen. Ergänzend werden opportunistische Strategien mit den unterschiedlichsten Zielvorgaben, insbesondere im ALM und LDI Kontext, diskutierte. Einen besonderen Schwerpunkt sehen wir bei nachhaltigen Investments. Als Deutsche AM haben wir daher seit jeher einen starken Fokus auf dem Thema ESG, das in den gesamten Investmentprozess über alle Assetklassen hinweg integriert ist. Verstärkte Nachfrage sehen wir ferner im Bereich der quantitativen, systematischen Investments und damit die fortschreitende Entwicklung, sich von traditionellen Märkten zu entkoppeln. Der Trend zur Verlagerung von liquiden zu illiquiden Strategien wird sich fortsetzen, was insbesondere das Thema Direct Lending stärker in der Fokus rücken wird. Auf der Suche nach Rendite werden Investoren ferner ihr Engagement in risikoreichere Anlagen erhöhen.

